



Vom tiefsten Schmerze gebeugt gibt **Henriette Maly**, allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, resp. Schwagers und Onkels, des Herrn

Eduard Maly,

Magistrats-Rat in Ruhe,

welcher Donnerstag, den 24. November 1904, um $\frac{1}{2}$ 10 Uhr abends, nach kurzem, schmerzvollen Leiden und Empfang der heil. Sterbe-Sakramente, im 69. Lebensjahre, selig in den Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Samstag, den 26. November 1904, um 2 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: XV/1, Staglgasse Nr. 5, in die Pfarrkirche zur heiligen Maria vom Siege in Fünfhaus übertragen, daselbst feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Baumgartner Friedhofe in eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Drei heilige Seelenmessen werden Mittwoch, den 30. November 1904, um 8 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, am 25. November 1904.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.